

antiquitäten

zahn
- seit 1978 -

Dienschrank, um 1750

reich verziert durch einmalige Schnitzarbeiten



Fachwerkstatt für Restaurierung
Möbel und Antiquitäten aus vier Jahrhunderten

Rosenheimer Landstr. 8 . 85653 Aying/ Peiß
Telefon: 08095 1810

Dielschrank, um 1750

B 180 / T 65 / H 220

Nur selten finden sich Stücke von dieser Qualität und Ausstattung im Verkauf. Dieser in Größe und Ausstattung imposante Dielschrank ist ein Repräsentationsmöbel der gehobenen Klasse. Es handelt sich um einen großen, zweitürigen Schrank mit Gesims und Unterschrank. Die Front und der Korpus sind aus Hartholz gefertigt. Die Oberfläche ist braun lasiert.

In seiner Gesamtheit wirkt der Schrank geometrisch gegliedert und kraftvoll. Die beiden Türen sind mit jeweils zwei rechteckigen Kassetten gestaltet. Der breite Rahmen ist reich mit Ornamenten verziert. Den Unterbau gliedert eine säulenartige Struktur. Unter den Schranktüren befindet sich jeweils eine große Schublade. Besonders ins Auge fällt der filigran gearbeitete, vollplastisch geschnitzte Aufbau dieses Meisterwerkes der Tischlerkunst. Die Säulenstruktur wurde hier wieder aufgegriffen. Das Gesims ist dazwischen balkonartig durchbrochen und mit barock anmutenden Kränzen und Rocailles geschmückt.

Die einzigartige Ausführung dieses Möbelstückes spricht für eine Nutzung im öffentlichen Raum. Man geht davon aus, dass es sich um ein Möbel aus dem früheren Kloster in Krems, Niederösterreich handelt. Dieses war als ein Kapuzinerkloster und bekannter Marienwallfahrtsort der Gegenreformationszeit bekannt. Das Kloster bestand in der Zeit von 1614 bis 1796 und wurde dann aufgelöst. Das Gebäude wird heute als Veranstaltungszentrum, Restaurant und Weinkolleg genutzt.

Dieses einmalige Unikat wurde in unserer Werkstatt fachgerecht restauriert und konserviert, um den Originalzustand der Materialien und der Bemalung zu erhalten. Dieser unvergleichliche Dielschrank befindet sich in einem hervorragenden, altersentsprechendem Zustand.